

# Erläuterungen zur Vorerhebung zum Dienstleistungshandel der Schweiz mit dem Ausland

## Definition Dienstleistungshandel mit dem Ausland

Vom Dienstleistungshandel mit dem Ausland spricht man, wenn der eine Vertragspartner seinen Sitz/Wohnsitz im Inland hat und der andere Vertragspartner entweder seinen Sitz/Wohnsitz im Ausland hat oder ein ausländischer Staat, eine internationale Organisation oder eine diplomatische Einrichtung (Botschaft, Konsulat) eines ausländischen Staates ist. Einzu beziehen ist auch der grenzüberschreitende Dienstleistungshandel innerhalb eines Konzerns. Das Fürstentum Liechtenstein zählt zum Inland.

Exporte: Der Bezüger hat seinen Sitz/Wohnsitz im Ausland, der Erbringer seinen Sitz/Wohnsitz in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein.

Importe: Der Bezüger hat seinen Sitz/Wohnsitz in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein, der Erbringer seinen Sitz/Wohnsitz im Ausland.

Haben beide Vertragspartner ihren Sitz/Wohnsitz in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein, handelt es sich nicht um Dienstleistungshandel mit dem Ausland, diese Dienste sind nicht zu melden.

MELDEKATEGORIE	BEISPIELE EXPORTE: EINNAHMEN AUS VERKÄUFEN AN DAS AUSLAND	BEISPIELE IMPORTE: AUSGABEN FÜR KÄUFE AUS DEM AUSLAND
<b>Baudienste (inkl. Montage, Instandhaltung, Renovierung u.ä.)</b> Entgelte für Konstruktionsarbeiten von/an Gebäuden, Grundstücken, Strassen, Brücken, Dämmen und anderen Objekten: dazu zählen Bau, Renovierung, Anbau, Montage- und Installationsarbeiten, Maler- und Klempnerarbeiten, Abriss. Inkl. Entgelt für Management von Konstruktionsprojekten sowie Aufwendungen für den Kauf von Gütern (z.B. Maschinen und Baumaterial) und Diensten (z.B. Entgelt für Bauarbeiter), welche für den Bau benötigt werden.		
<b>Baustellen im Ausland</b> <u>Baudienste, Einnahmen:</u> Entgelte für Baudienste, welche ein Unternehmen in der Schweiz für einen Auftraggeber im Ausland ausführt. <u>Ausgaben für Güter und Dienste für die Baustelle im Ausland:</u> Ausgaben für Käufe im Ausland, welche von Unternehmen in der Schweiz für die Baustelle im Ausland getätigt werden.	<b>Baustellen im Ausland</b> <u>Baudienste, Einnahmen:</u> Eine Bauunternehmung in der Schweiz errichtet für einen Auftraggeber in Deutschland eine Fussgängerbrücke in München. <u>Einnahmen aus Verkäufen von Gütern und Diensten für die Baustelle im Ausland:</u> nicht möglich	<b>Baustellen im Ausland</b> <u>Baudienste, Ausgaben:</u> nicht möglich <u>Ausgaben für Käufe von Gütern und Diensten für die Baustelle im Ausland:</u> Die Bauunternehmung in der Schweiz kauft Baumaterial in München für den Bau der Fussgängerbrücke in München.
<b>Baustellen im Inland</b> <u>Baudienste, Ausgaben:</u> Entgelte für Baudienste, welche ein Unternehmen aus dem Ausland für einen Auftraggeber in der Schweiz ausführt. <u>Einnahmen aus Gütern und Diensten für die Baustelle im Inland:</u> Einnahmen aus Verkäufen in der Schweiz, welche von Unternehmen aus dem Ausland für die Baustelle im Inland getätigt werden.	<b>Baustellen im Inland</b> <u>Baudienste, Einnahmen:</u> nicht möglich <u>Einnahmen aus Verkäufen von Gütern und Diensten für die Baustelle im Inland:</u> Ein Unternehmen in der Schweiz vermietet ein Baugerüst an ein Bauunternehmen in Frankreich, das in der Schweiz einen Bürokomplex renoviert.	<b>Baustellen im Inland:</b> <u>Baudienste, Ausgaben:</u> Ein Unternehmen in der Schweiz beauftragt ein Bauunternehmen in Frankreich mit der Renovierung eines Bürokomplexes in der Schweiz. <u>Ausgaben für Käufe von Gütern und Diensten für die Baustelle im Inland:</u> nicht möglich.
<b>Finanzdienste (Vermögensverwaltung, Kreditgeschäft, Verwahrung u.ä.)</b> Kommissionen/Courttagen/Provisionen/Gebühren für Finanzmittlerdienste und damit verbundene Dienste wie Kreditvermittlung, Konto- bzw. Depotführung, Vermögensverwaltung, Anlageberatung, Emissionsgeschäfte, Finanzleasing, Akkreditivgeschäft, Factoring, Verwahrung, Wertschriftenhandel und Wertschriftenabwicklung, Mergers & Acquisitions, Treuhandgeschäfte u.ä. Exkl. Dienste von Versicherungen und Pensionskassen und exkl. Zinszahlungen.	Eine Bank in der Schweiz erbringt für ein Unternehmen in Portugal Dienste im Zusammenhang mit Kreditgeschäften.	Ein Unternehmen in der Schweiz bezahlt einer Bank in Singapur Gebühren für die Wertschriftenabwicklung.
<b>Forschung und Entwicklung (inkl. Produktentwicklung u.ä.)</b> Entgelte für Dienste im Zusammenhang mit Grundlagenforschung und angewandter Forschung, Produkt- und Prozessentwicklung. Inkl. vollständigem Verkauf von Ergebnissen aus F&E-Diensten.	Eine Universität in der Schweiz betreibt im Auftrag eines Unternehmens in Frankreich in einem bestimmten Gebiet Grundlagenforschung.	Ein Biotechnologie-Unternehmen in der Schweiz beauftragt ein Unternehmen in den USA mit der Entwicklung eines neuen Produkts.
<b>Nutzung geistigen Eigentums (Lizenz- und Patentgebühren)</b> Gebühren für die Nutzung von Eigentumsrechten wie Patenten, Markenrechten, Copyrights, Industrieprozessen und design, Produktgestaltung, Franchising; Lizenzgebühren für die Reproduktion und/oder Distribution von geistigem Eigentum (Copyrights auf Bücher und Manuskripte, Computer Software, Film, Musik) und ähnlichen Rechten (Live-Auftritte, Senderechte für TV-, Kabel- oder Satelliten-Übertragung).	Ein Chemieunternehmen in der Schweiz überlässt einer Tochtergesellschaft in den USA die Nutzung eines Patentes gegen Entgelt.	Ein Unternehmen in der Schweiz zahlt Gebühren an ein Unternehmen in den USA für das Recht, in der Schweiz ein PC-Spiel zu vertreiben.
<b>Architektur-/Ingenieur-/Technische Dienste</b> Entgelte für architektonische Entwürfe von urbanen und anderen Projekten; Entgelte für Planung, Projektentwürfe und Überwachung von Dämmen, Brücken, Flughäfen, Planung schlüsselfertiger Bauten, etc.; Entgelte für Vermessung, Kartographie, Produkte-Tests und Zertifizierung sowie technische Inspektionsdienstleistungen.	Ein Architekturbüro in der Schweiz fertigt für ein Unternehmen in Italien die Architekturpläne an für den Ausbau eines Museums in Mailand.	Ein Bauunternehmen in der Schweiz bezieht von einem Ingenieurbüro in Frankreich technische Beratung im Zusammenhang mit einem Tunnelbauprojekt.
<b>Operating Leasing/Handelsbezogene Dienste (Vermittlung u.ä.)</b> <i>Operating Leasing</i> Entgelte für das Leasen bzw. Mieten von Maschinen, Apparaten und anderen Investitions- oder Sachgütern; Chartern bzw. Mieten von Transportmitteln ohne Crew/Bedienungspersonal (Schiffe, Flugzeuge, Eisenbahnwaggons, Container, Bohranlagen usw.); Miete von Gewerbeflächen. Beim Operating Leasing erscheint das Leasingobjekt nicht in der Bilanz des Leasingnehmers (im Gegensatz zum Financial Leasing). Exkl. Leasing von Telekommunikationsinfrastruktur, Miete von Ferienwohnungen. <i>Handelsbezogene Dienste</i> Entgelt für Vermittlung und andere Hilfsdienste im Zusammenhang mit Waren- und Dienstleistungshandel, zahlbar an Händler, Handelsvertreter, Konsumwaren- und Investitionsgütermakler, Auktionatoren und Provisionsvertreter. Exkl. die Vermittlung von Versicherungs-, Transport- oder Finanzdiensten.	<i>Operating Leasing</i> Ein Cargo-Unternehmen in der Schweiz vermietet an einen Warenhändler in Deutschland Container für einen Warentransport.  <i>Handelsbezogene Dienste</i> Ein Warenmakler in der Schweiz klärt für ein Handelsunternehmen in Polen ab, auf welchen Absatzmärkten ein bestimmtes Produkte zu welchen Preisen gehandelt wird.	<i>Operating Leasing</i> Eine Fluggesellschaft in der Schweiz chartert ein Flugzeug ohne Crew von einer Fluggesellschaft in Deutschland.  <i>Handelsbezogene Dienste</i> Ein Unternehmen in der Schweiz gibt einem Immobilienmakler in Frankreich den Auftrag für die Vermittlung einer gewerblichen Liegenschaft am Genfersee.

MELDEKATEGORIE	BEISPIELE EXPORTE: EINNAHMEN AUS VERKÄUFEN AN DAS AUSLAND	BEISPIELE IMPORTE: AUSGABEN FÜR KÄUFE AUS DEM AUSLAND
<p><b>Telekom-/Computer-/Informationsdienste</b></p> <p><i>Telekommunikationsdienste</i> Zahlungen im Abrechnungsverkehr von Telekommunikationsunternehmen mit ausländischen Partnern; Entgelte für die Übermittlung von Information (Signale, Schrift, Ton, Bilder etc.) mittels elektronischer Medien (Email, Telefon, Funk, Satellit etc.) sowie Telekonferenzen und Hilfstätigkeiten. Exkl. den Wert der übertragenen Information, exkl. die Installation von Telekommunikationsinfrastruktur.</p> <p><i>Computerdienste</i> Entgelte für Analyse, Entwicklung und Programmierung von betriebsfertigen Systemen; Entwicklung, Produktion, Lieferung und Dokumentation von kundenspezifischer Software (Individualsoftware) und Betriebssystemen, Hardware- und Software-Beratung und -implementierung, Hardware- und Netzwerkbetreuung; Web-Hosting; Softwarelieferungen per Email oder Internet (Download); Wartung; Datenverarbeitung. Exkl. Lieferung von Standardsoftware (z.B. Microsoft Office) auf einem physischen Datenträger</p> <p><i>Informationsdienste</i> Entgelte für das Bereitstellen von Nachrichten, Photographien, Leitartikeln, Reportagen und Dokumentarberichten an die Medien. Entgelte für Datenbankdienste wie Datenbankkonzeption, Datenspeicherung und -aufbewahrung, Verbreitung von Daten und Datenbanken (inkl. Verzeichnisse und Mailinglisten), Internetsuchportale. Entgelte für Bibliotheks- und Archividienste sowie für den direkten Versand von Einzel-Abonnements (keine Massenabonnemente) von Zeitungen und Zeitschriften.</p>	<p><i>Telekommunikationsdienste</i> Ein Telekom-Unternehmen in der Schweiz erhält von einem Telekom-Unternehmen in Italien Zahlungen für Gebühren im Rahmen von Roaming-Geschäften.</p> <p><i>Computerdienste</i> Eine Muttergesellschaft in der Schweiz führt für eine Tochtergesellschaft in den USA Softwarewartungen durch.</p> <p><i>Informationsdienste</i> Ein Unternehmen in der Schweiz erstellt für ein Unternehmen im Ausland eine Kunden-Datenbank.</p>	<p><i>Telekommunikationsdienste</i> Ein Unternehmen in der Schweiz nutzt die satellitengestützten Übermittlungsdienste eines Unternehmens in den USA.</p> <p><i>Computerdienste</i> Ein Unternehmen in der Schweiz erteilt einem Unternehmen in Deutschland den Auftrag, eine unternehmensspezifische Software-Applikation zu entwickeln.</p> <p><i>Informationsdienste</i> Ein Medienunternehmen in der Schweiz zahlt an ein Medienunternehmen in England Gebühren für die regelmässige Bereitstellung von Börsendaten.</p>
<p><b>Transport (Personen, Waren) und damit verbundene Dienste</b></p> <p>Entgelte für Transporte von Gütern und Personen im internationalen Transportverkehr (Luft-, Strassen-, Schienen-, Schiffsverkehr) sowie Raumpacht; Transportnebenleistungen; Transmission von Elektrizität und Transport von Gas und Öl mittels Pipelines; Post und Kurierdienste. Inkl. Miete bzw. Charter von Transportmitteln mit Crew. Exkl. Personentransporte innerhalb der Schweiz.</p>	<p><i>Güter</i> Ein Spediteur in der Schweiz transportiert für ein Handelsunternehmen in Italien Waren von Italien durch die Schweiz nach Deutschland.</p> <p><i>Personen</i> Eine Fluggesellschaft in der Schweiz transportiert eine deutsche Geschäftsfrau von München (oder Zürich) nach Moskau.</p>	<p><i>Güter</i> Ein Handelsunternehmen in der Schweiz gibt einem Spediteur in Spanien den Auftrag, Waren von Spanien in die Schweiz zu transportieren.</p> <p><i>Personen</i> Eine Fluggesellschaft mit Sitz in Deutschland transportiert eine Person mit Wohnsitz in der Schweiz von Moskau nach München.</p>
<p><b>Treuhanddienste/Unternehmens-/Rechts-/Steuerberatung</b></p> <p><i>Treuhanddienste</i> Entgelte für die Buchführung, Revision, Steuerberatung und Buchprüfung.</p> <p><i>Unternehmensberatung, Public Relations</i> Entgelte für Beratungsdienste, Handlungsempfehlungen und Beratungen in Sachen Unternehmenspolitik und -strategie, Gesamtplanung sowie Organisationsstruktur und -kontrolle, Beratung im Zusammenhang mit Projekt-, Produktions- und Vertriebsmanagement, Personal- und Buchführungsmanagement, Public Relations.</p> <p><i>Rechtsberatung</i> Entgelte für Rechtsberatung und -vertretung in juristischen, gerichtlichen Verfahren, Entwerfen von rechtlichen Dokumenten und Rechtsinstrumenten, Zertifizierung und Beurkundung sowie Schlichtung und Hinterlegung.</p>	<p><i>Treuhanddienste</i> Ein Revisionsunternehmen in der Schweiz prüft die Buchhaltung eines Unternehmens in Deutschland.</p> <p><i>Unternehmensberatung, Public Relations</i> Ein Unternehmensberater in der Schweiz berät einen Konzern in Irland in Sachen Public Relations.</p> <p><i>Rechtsberatung</i> Ein Anwaltsbüro in der Schweiz vertritt einen Konzern in Italien bei einem Rechtsstreit.</p>	<p><i>Treuhanddienste</i> Ein Unternehmen in der Schweiz lässt sich von einem Beratungsunternehmen in den USA in Steuerfragen beraten.</p> <p><i>Unternehmensberatung, Public Relations</i> Ein Unternehmen in der Schweiz holt sich bei einem Unternehmensberater in Österreich Unterstützung bei der Umsetzung einer neuen Unternehmensstrategie.</p> <p><i>Rechtsberatung</i> Ein Unternehmen in der Schweiz beauftragt eine Anwaltskanzlei mit Sitz im Vereinigten Königreich mit der Aushandlung von Verträgen mit Drittparteien.</p>
<p><b>Werbung/Marktforschung/Umfragen</b></p> <p>Entgelte für Werbung, Marktforschung, Meinungsumfragen, inkl. Entwurf, Herstellung und Marketing von Inseraten durch Werbeagenturen; Medienplatzierung, inkl. Kauf und Verkauf von Werbefläche; Ausstellungsdienste im Rahmen von Messen; Vermarktung von Produkten; Marktforschung; Telemarketing und Meinungsumfragen.</p>	<p>Ein Werbeagentur in der Schweiz wirbt im Auftrag eines Industrieunternehmens in Deutschland für dessen Produkte.</p>	<p>Ein Meinungsforschungsinstitut in der Schweiz beauftragt ein Call-Center in den Niederlanden mit der Durchführung von Meinungsumfragen.</p>
<p><b>Versicherungsprämien</b></p> <p>Prämienzahlungen aus Rückversicherungsgeschäften, für Lebens- und Nichtlebensversicherung; z.B. Fracht, Unfall und Krankheit, Transport, Haftpflicht, Sachversicherung, Vermögensschadenversicherung, Reiseversicherung, Rechtsschutz, Kreditversicherung, Elementarversicherung etc.</p>	<p>Ein Versicherungsunternehmen in der Schweiz erhält Versicherungsprämien von einem Unternehmen in Frankreich.</p>	<p>Ein Unternehmen in der Schweiz zahlt Versicherungsprämien an ein Versicherungsunternehmen in Österreich.</p>
<p><b>Übrige</b></p> <p>Entgelte für Dienste, welche keiner anderen Dienstleistungskategorie zugeordnet werden können; z.B. Entgelte für Wartung und Reparatur, Lohnveredelung, Abfallentsorgung, Umweltsanierung, Landwirtschaftsdienste, Bergbau, personenbezogene Dienste, Kulturdienste, Freizeidienste u.a.</p>	<p>Ein Recycling-Unternehmen in der Schweiz recycelt für ein Unternehmen in Frankreich PET-Flaschen (Abfallentsorgung).</p>	<p>Ein Unternehmen in der Schweiz zahlt für ein Konzert in der Schweiz ein Honorar an eine Musikgruppe aus den USA (Kulturdienste).</p>
<p><b>Transithandel</b></p> <p>Transithandel ist definiert als Geschäft, bei dem ein Unternehmen in der Schweiz Waren von einem Unternehmen im Ausland erwirbt und anschliessend an ein anderes Unternehmen im Ausland weiterverkauft. Dabei überqueren die Waren die Schweizer Grenzen nicht bzw. die Waren werden nicht in der Schweiz verzollt. Es ist der Wert der verkauften Ware gemäss Rechnungsausgang zu melden. <u>Achtung:</u> Zollfreilager gelten als Ausland.</p>	<p>Ein Transithändler in der Schweiz verkauft Rohöl, das dieser in Russland erworben hatte, nach Deutschland, ohne dass das Rohöl in der Schweiz verzollt wurde.</p>	<p>(es sind keine Ausgaben für die Warenbeschaffung oder sonstige Aufwände wie Löhne, Transportkosten, Versicherungsprämien etc. anzugeben)</p>